



Friedlinda

Gurr-Hirsch

BÜRGERBRIEF FEBRUAR 2016

## Hinter die Verpackung schauen!

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin und Herren Bürgermeister, liebe Parteifreundinnen und -freunde, liebe Freundinnen und Freunde der CDU, sehr geehrte Damen und Herren,

am 13. März steht Winfried Kretschmann zur Wahl. Das zumindest wollen die Grünen suggerieren. Sie verfolgen die Strategie, den politischen Gegner zu demobilisieren. Der grüne Ministerpräsident gibt dabei den bürgerlichen Landesvater. Dabei ist er nur der Blickfang im Schaufenster, der von den eigentlichen Zielen und Inhalten ablenken soll. **Warum werben die Grünen und die SPD nicht mit ihrer nach eigener Darstellung so erfolgreichen Politik und ihren Zielen?** Schaut man sich die Wahlplakate der beiden Parteien an, sucht man vergeblich danach.

### Inhalt:

Grußwort.....	1
Unterwegs im Wahlkreis.....	2
Diesen Monat im Landtag.....	5
Sagen Sie uns Ihre Meinung.....	6
Informationsquellen.....	6
Termine.....	7

In der **Asylpolitik** haben die Grünen (mit Kretschmann an der Spitze) im Bundesrat alle Vorhaben der CDU-geführten Bundesregierung **blockiert, verzögert oder verwässert**. In ihrem Wahlprogramm schreiben die Grünen offen, dass sie komplett **gegen sichere Herkunftsländer** sind. Kretschmann verschweigt das gekonnt. Zu Wahlveranstaltungen schicken sie sogar Boris Palmer.

Grün-Rot hat in Zeiten des größten Einnahmewachses den **Haushalt um ein Drittel aufgebläht** und noch zusätzlich **drei Milliarden neue Schulden** aufgenommen. **Kein Cent** ist in die **Tilgung** der Schulden gegangen. Warum wirbt die SPD nicht mit den **Gemeinschaftsschulen**? Das Gutachten der Uni Tübingen hat ein mehr als ernüchterndes Bild gezeichnet. Weder Kretschmann noch der Kultusminister sahen darin einen Anlass, zu handeln oder auch nur irgendetwas zu ändern. Im **Straßenbau** hat der grüne Verkehrsminister fünf Jahre eine **Verhinderungspolitik** verfolgt, die für die Infrastruktur unseres Wirtschaftsstandorts gefährlich ist. Das sieht jeder vor der Haustür.

Am 13. März steht nicht Winfried Kretschmann zur Wahl, sondern das Wahlprogramm der Grünen und der SPD. Nur mit einer CDU-geführten Landesregierung kann das verheerende Verwirrspiel beendet werden. Wir stehen für eine Bildungspolitik, die sich an den Kindern orientiert und unser **erfolgreiches Schulsystem erhält** und eine **Verkehrspolitik**, die **Hand in Hand mit Bürgern, Gemeinden und Unternehmen** plant. Wir stehen für eine **verantwortungsvolle Haushaltspolitik**. Und wir fordern einen sachlichen Umgang mit dem **Asylbewerberzustrom** mit dem Ziel, die Zahlen in Deutschland zu **reduzieren** und eine **Europäische Lösung** zu finden.

Nur mit einer starken CDU gibt es klare Verhältnisse. Sie kennen mich als engagierte Politikerin, die sich persönlich für Ihre Anliegen einsetzt. Deshalb bitte ich um Ihre Stimme.

Ihre Abgeordnete

*Friedlinda Gurr-Hirsch*

**Wahlkreisbüro**

Entenstraße 12

74199 Untergruppenbach

Internet: [www.gurr-hirsch.de](http://www.gurr-hirsch.de)

Telefon: 07131-701541

Telefax: 07131-797052

E-Mail: [info@gurr-hirsch.de](mailto:info@gurr-hirsch.de)

# UNTERWEGS IM WAHLKREIS

## **Neujahrsempfang mit Günther Oettinger**



EU-Kommissar zu Gast in Eppingen

## **Wolfgang Schäuble wirbt für europäische Lösung der Flüchtlingskrise**



750 Interessierte in Brackenheim

## **Kinder brauchen ein Frühstück!**



Friedlinde Gurr-Hirsch Unterstützt Initiative von Uschi Glas

## **Besuch im Landtag**



Schüler aus Ilsfeld zu Besuch in Stuttgart

## **Politische Weinprobe in Schloss Bülow**



Friedlinde Gurr-Hirsch in Obergimpfern

## **Große Enttäuschung über Verwirrspiel des Verkehrsministers**



Gemeindebesuch in Pfaffenhofen

**Bildung und Verkehr sind die zentralen Themen in Güglingen**



Informationsgespräch mit BM Dieterich

**Unternehmer im Austausch mit Carsten Linnemann**



Bundsvorsitzender der MIT in Fürfeld

**Tourismus gewinnt immer größere Bedeutung**



Gurr-Hirsch informiert sich in Zaberfeld

**Europäischer Tag des Notrufs 112**



Friedlinde Gurr-Hirsch wirbt im Landkreis Heilbronn für Europaweite Notrufnummer

**Meinungsaustausch und Matjesessen in Gemmingen**



Politischer Aschermittwoch mit Wahlkampfleiter Thorsten Frei MdB

**Lebhafte Diskussion über Bildungspolitik**



Bildungsexperte Volker Schebesta in Lauffen

### **Lebenswerter Ländlicher Raum**



Friedlinde Gurr-Hirsch und Paul Locherer informieren sich in Ittlingen

### **Verkehrspolitisches Fachgespräch**



Staatsssekretär Norbert Barthle und Friedlinde Gurr-Hirsch vor Ort in Ilsfeld

### **Wie sicher leben wir?**



Diskussion mit dem Bundesvorsitzenden der Deutschen Polizeigewerkschaft

### **Gratulation zum European Energy Award**



Spannender Gemeindebesuch in Ilsfeld

### **Brackenheim steht auf soliden Beinen**



Friedlinde Gurr-Hirsch informiert sich über aktuelle Themen in der Heuss-Stadt

### **Heiner Geißler in Abstatt**



Urgestein der CDU unterstützt Friedlinde Gurr-Hirsch

### **Mario Dürr verlässt Neckarwestheim**



Letzter Gemeindebesuch vor der Wahl des Nachfolgers

**LESEN SIE  
DIE BERICHTE  
AUF DER NEUEN  
HOMEPAGE**

## DIESEN MONAT IM LANDTAG

Am letzten Plenartag in dieser Legislaturperiode habe ich erneut zum neuen **Chancengleichheitsgesetz der Landesregierung** gesprochen. Dessen Kern ist der verpflichtende Einsatz von hauptamtlichen Gleichstellungsbeauftragten in den Stadt- und Landkreisen sowie in Städten mit mehr als 50 000 Einwohnern. Der Gemeinde- und der Städtetag lehnen die Neuregelung ebenso wie CDU und FDP im Landtag ab. Denn die meisten der betroffenen Städte engagierten sich bereits für Gleichstellung. 19 von 22 Kommunen haben schon eine Gleichstellungsbeauftragte. Auch wir stehen für die Förderung von Frauen in der öffentlichen Verwaltung. Allerdings sollte man bei echter Gleichstellung die Männer nicht ausblenden. Ich halte das Gesetz für reine Symbolpolitik, da es keine wirklichen Verbesserungen bringt. Mit dem Gleichstellungsgesetz der früheren CDU/FDP-Regierung sind schon enorme Fortschritte erzielt worden. Das aktuelle Gesetz ist also unnötig.

Die Aktion „Red Hand Day“ kam in Form von vielen engagierten Schülerinnen des Stuttgarter Mädchengymnasiums St. Agnes in den Landtag. Der „Red Hand Day“ ist eine **weltweite Initiative gegen Kindersoldaten**. Die Schülerinnen überreichten dem Landtag DIN A4-Blätter mit roten Handabdrücken, auf die sie auch ihre Wünsche schrieben. Im Foyer des Landtags wurden sie ausgestellt und auch wir Parlamentarier hatten die Gelegenheit uns mit einer „roten Hand“ an der Aktion zu beteiligen. Ich finde, dieses Engagement ist mehr als lobenswert. Weltweit sind immer noch 250.000 Kinder als Soldaten im Einsatz. Diese brutale Praxis muss ein Ende haben. Es ist eine besonders schwere Form des Kindesmissbrauchs, von der sich die meisten Überlebenden ein Leben lang nicht mehr erholen.



Nach zwölf Monaten und 39 teilweise ganztägigen Sitzungen, der Vernehmung von 136 Zeugen und 18 Sachverständigen wurde nun der **Abschlussbericht des NSU-Untersuchungsausschusses** verabschiedet. Ich selbst war Mitglied dieses Ausschusses der sich im letzten Jahr mit der Aufklärungsarbeit um den Mord an der Heilbronner Polizistin Michele Kiesewetter befasste. Die Arbeit im Untersuchungsausschuss kam zu den regulären Aufgaben als Abgeordnete und Mitglied in zwei weiteren Ausschüssen hinzu. Die Arbeit im Ausschuss war überparteilich und sehr vertrauensvoll, was auch dem großen Engagement der Obmänner und der wissenschaftlichen Mitarbeiter zu verdanken ist. Wir konnten aus unserer Sicht ausschließen, dass es sich bei dem Mord auf der Theresienwiese um einen geplanten Mord des NSU handelte. Dennoch gibt es noch einige offene Fragen und neue Fragen zum „Nationalsozialistischen Untergrund“, die in der nächsten Legislaturperiode von einer Enquetekommission des Landtags untersucht werden sollen.

Auch das **Thema Asyl** war Gegenstand der Debatten. Die CDU forderte Grün-Rot auf, endlich Verantwortung zu übernehmen. Abgelehnte Asylbewerber müssen schneller abgeschoben werden. Als Vorbild sehen wir die Rückführungszentren in Bayern. Und während die SPD unserer Forderung nach der Ausweitung sicherer Herkunftsländer – zwar zögerlich – zustimmte, schoben die Grünen ihren alten Vorwand vor, dass dies nichts bewirke. Wir sind der Meinung, dass dieses Instrument ein sehr wirksames Mittel und ein wichtiges Signal an die Menschen ist, die sich illegal auf der Suche nach besseren wirtschaftlichen Bedingungen auf den Weg zu uns machen. Aus den sicheren Herkunftsländern auf dem Balkan kommen kaum mehr Menschen zu uns, seit diese als sichere Herkunftsländer eingestuft sind.

# SAGEN SIE UNS IHRE MEINUNG!

## *Thema: Landtagswahl am 13. März*

Viele Meinungsforschungsinstitute versuchen schon seit einigen Monaten, den Ausgang der Landtagswahl vorherzusagen. Dabei schwanken die Ergebnisse jedoch stark und sind oft von tagesaktuellen Ereignissen überschattet. Was meinen Sie?

Welche Stimmverteilung wird die Landtagswahl im März bringen?

Ich freue mich auf Ihre Meinungen und Kommentare.

## INFORMATIONSQUELLEN

### *Möchten Sie aktuell informiert sein?*

Dann gibt es fünf Möglichkeiten für Sie:

- **Bürgerbrief** von Friedlinde Gurr-Hirsch monatlich via E-Mail. Anmeldung unter [info@gurr-hirsch.de](mailto:info@gurr-hirsch.de)
- **Facebookseite** von Friedlinde Gurr-Hirsch unter folgendem [Link](#).
- **Newsletter der CDU Landtagsfraktion**. Zur Anmeldung gelangen Sie [hier](#).
- **Videos der CDU** können Sie unter <http://www.cdu.tv> anschauen
- Die **Termine** Ihrer Abgeordneten finden Sie ganz aktuell unter [www.gurr-hirsch.de](http://www.gurr-hirsch.de)

### *Nehmen Sie direkten Kontakt mit Ihrer Abgeordneten auf:*

#### **Wahlkreisbüro Untergruppenbach**

Friedlinde Gurr-Hirsch MdL

Ansprechpartnerin: Bärbel Oechsle

Tel.: 0 71 31/70 15 41

Fax: 0 71 31/79 70 52

Email: [info@gurr-hirsch.de](mailto:info@gurr-hirsch.de)

#### **Die Büroöffnungszeiten sind:**

Montag-Donnerstag

8:00 Uhr bis 14:00 Uhr

und Freitag

8:00 Uhr bis 12:00 Uhr

# TERMINE

## ***Lebenswerter Ländlicher Raum – und was dazugehört***

Die CDU-Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch und der CDU Stadtverband Eppingen laden am 25. Februar alle interessierten Bürger zur Diskussion über einen lebenswerten Ländlichen Raum nach Kleingartach ein. Zunächst besteht die Möglichkeit, den Eichbühlhof von Landwirt und Winzer Thomas Faber zu besichtigen. Im Anschluss des Rundgangs geht es ins Vereinsheim des TSV Kleingartach 1907 e.V., um die Diskussion in gemütlicher Atmosphäre fortzusetzen. Zum Thema „Lebenswerter Ländlicher Raum“ kommen Bürgerinnen und Bürger mit Ihren Anliegen zu Wort – getreu dem Motto: „Jetzt red' i“.

Der Ländliche Raum steht für eine lebenswerte Heimat, eine starke mittelständische Wirtschaft, eine leistungsfähige Landwirtschaft und eine wundervolle Kulturlandschaft mit hohem Erholungswert. Für die CDU ist es wichtig, dass auch in Zukunft die Chancen der Menschen auf dem Land und in der Stadt gleich verteilt sind und die Interessen von Mensch und Natur einen guten Ausgleich finden. Wie wirken sich die Megatrends Digitalisierung, Globalisierung und demografischer Wandel auf den Ländlichen Raum aus? Welche Strategien hat die CDU, um die Stärken des Ländlichen Raums zu erhalten? Um über diese und ähnliche Fragen zu diskutieren, möchte Sie Friedlinde Gurr-Hirsch MdL und die CDU Eppingen herzlich einladen!

**Termin:** Donnerstag, 25. Februar 2016  
**Treffpunkt:** 16:30 Uhr  
Eichbühlhof von Familie Faber,  
Eichbühlhof 2, 75031 Eppingen-Kleingartach

## ***Annegret Kramp-Karrenbauer: "Regieren Frauen anders?"***

Welchen Unterschied macht das Engagement von Frauen in der Politik? Welchen Politikstil vertritt Annegret Kramp-Karrenbauer im Saarland? Was können wir für Baden-Württemberg daraus lernen? Im Vergleich zum relativ geringen Frauenanteil bei den Mitgliedern, haben viele Frauen in der CDU hochrangige Positionen bekleidet: Ob Angela Merkel, Christine Lieberknecht (Ministerpräsidentin von Thüringen), Rita Süßmuth (Bundestagspräsidentin), Ursula von der Leyen und natürlich Annegret Kramp-Karrenbauer selbst. Die Ministerpräsidentin des Saarlandes wird am Freitag, 26. Februar 2016 um 17.00 Uhr zu einer Diskussionsveranstaltung nach Untergruppenbach kommen und (nicht nur) über die Rolle von Frauen in der Politik sprechen. Der CDU-Gemeindeverband Untergruppenbach und die Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch laden ein zu dieser hochkarätigen Veranstaltung, die auch genügend Raum für Fragen lassen wird. Auf Ihr Kommen und eine angeregte Diskussion freuen sich der CDU-Gemeindeverband und Friedlinde Gurr-Hirsch.

**Termin:** Freitag, 27. Februar 2016  
**Treffpunkt:** 17:00 Uhr  
im Levi-Saal der Burg Stettenfels,  
Stettenfels 4, 74199 Untergruppenbach

## ***Weißwurstfrühstück mit Peter Tauber MdB***

Auf welchen Politikfeldern müssen Bund und Länder besser zusammenarbeiten? Wie bewältigen wir die Herausforderungen der Flüchtlingssituation? Welche Antworten auf drängende Probleme bietet die CDU im Bund und im Land? Über solche und viele weitere Fragen spricht Dr. Peter Tauber, am Samstag, 27. Februar 2016 um 10.00 Uhr in Eppingen. Der Generalsekretär der CDU Deutschlands kommt auf Einladung der Landtagsabgeordneten Friedlinde Gurr-Hirsch und des CDU-Stadtverbands Eppingen zu einer Diskussionsveranstaltung ins Kaffeehaus Geier. In ungezwungener Atmosphäre wird er über aktuelle Fragen der Bundespolitik referieren aber auch auf die landespolitischen Versäumnisse von Grün-Rot eingehen. Selbstverständlich sollen die Fragen aus dem Publikum im Mittelpunkt der Diskussion stehen, für die ausreichend Zeit eingeplant ist. Die Veranstaltung ist für jedermann offen, eine Anmeldung nicht erforderlich. Auf Ihr Kommen und eine rege Diskussion freuen sich der CDU-Stadtverband Eppingen und Friedlinde Gurr-Hirsch.

**Termin:** Samstag, 27. Februar 2016  
**Treffpunkt:** 10:00 Uhr  
im Kaffeehaus Geier,  
Bahnhofstraße 22, 75031 Eppingen

## ***Unternehmer-Fachgespräch mit Rainer Wieland MdEP***

Baden-Württemberg ist das Mittelstandsland Nummer 1. In Baden-Württemberg gibt es etwa 400 Hidden Champions – Weltmarktführer aus dem Mittelstand. Doch wir dürfen uns nicht auf unseren Lorbeeren ausruhen!

Welches Potential ergibt sich aus dem gemeinsamen Europäischen Markt? Wie kann Baden-Württemberg Innovationsmeister in Europa bleiben? Welche Herausforderungen gibt es auf europäischer Ebene zu meistern und wo kann die Landespolitik unterstützen? Diese und weitere Fragen stehen im Mittelpunkt eines Unternehmergesprächs mit dem Vizepräsidenten des Europaparlaments, Rainer Wieland MdEP. Die Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch und der CDU-Ortsverband Kirchartd laden am Montag, 29. Februar 2016 um 9 Uhr zur Maschinenfabrik Behringer GmbH ein. Die Geschäftsführer Christian und Rolf Behringer werden ihr Unternehmen kurz vorstellen, bevor Friedlinde Gurr-Hirsch und Rainer Wieland Ihnen nach einer Einführung im direkten Gespräch zur Verfügung stehen. Diskutieren Sie Ihre Erfahrungen und Wünsche für eine solide, zukunftsweisende Wirtschaftspolitik. Auf das Gespräch und eine angeregte Diskussion freuen sich Ihre Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch MdL, Rainer Wieland MdEP und der CDU-Ortsverband Kirchartd.

**Termin:** Montag, 29. Februar 2016  
**Treffpunkt:** 9:00 Uhr  
bei der Maschinenfabrik Fa. Behringer,  
Industriestraße 23, 74912 Kirchartd



## ***Tourismus im Ländlichen Raum***

Baden-Württemberg ist ein attraktives Urlaubsland und muss dies auch in Zukunft bleiben. Der Tourismus ist ein wichtiger Wirtschaftszweig in unserem Land und eine Erfolgsgeschichte mittelständischer Betriebe. Wie kann der Ländliche Raum vom Trend zu mehr Urlaub in der Heimat profitieren? Welche Strategien gibt es, um neue touristische Angebote zu etablieren und vorhandene Angebote besser zu vermarkten? Welche Rahmenbedingungen müssen geschaffen werden? Über solche und weitere Fragen spricht die agrarpolitische Sprecherin der CSU-Landesgruppe im Bundestag, Marlene Mortler MdB auf Einladung der Landtagsabgeordneten Friedlinde Gurr-Hirsch und des CDU-Gemeindeverbands Oberes Zabergäu am Montag, 29. Februar 2016 um 15 Uhr im Zaberfelder Landcafé Leinberger im Stromberghof. Als gelernte Meisterin der ländlichen Hauswirtschaft und Abgeordnete aus Mittelfranken wird sie von eigenen Erfahrungen berichten und neue Ideen und Konzepte vorstellen. Selbstverständlich sollen die Fragen aus dem Publikum im Mittelpunkt der Diskussion stehen, für die ausreichend Zeit eingeplant ist. Die Veranstaltung ist für jedermann offen, eine Anmeldung nicht erforderlich. Auf Ihr Kommen freuen sich der CDU-Gemeindeverband Oberes Zabergäu und Friedlinde Gurr-Hirsch.

**Termin:** Montag, 29. Februar 2016  
**Treffpunkt:** 15:00 Uhr  
im Landcafé Leinberger,  
Schillerstraße 36, 74374 Zaberfeld

## ***Lust auf Zukunft!***

### ***Diskussionsveranstaltung mit Thomas Strobl und Friedlinde Gurr-Hirsch***

„Lust auf Zukunft!“ ist das Wahlkampfmotto der CDU Baden-Württembergs. Baden-Württemberg ist eine der innovativsten und wirtschaftsstärksten Regionen Europas. Welche zentralen Weichen müssen für eine weiterhin erfolgreiche Zukunft unseres Bundeslandes gestellt werden? Welche Pläne hat die CDU für die nächsten Jahre? Wo müssen grün-rote Versäumnisse schnellstmöglich aufgearbeitet werden? Über solche und viele weitere Fragen spricht der Landesvorsitzende der CDU Baden-Württembergs, Thomas Strobl MdB, am Montag, 29. Februar 2016 um 19.30 Uhr im Saal der Weingärtner Cleebronn-Güglingen auf Einladung der Landtagsabgeordneten Friedlinde Gurr-Hirsch und des CDU-Ortsverbands Cleebronn. Friedlinde Gurr-Hirsch wird außerdem über die aktuellen Themen der Landespolitik sprechen und die Ziele sowie das Landtagswahlprogramm der CDU Baden-Württemberg vorstellen. Im Zentrum der Veranstaltung sollen selbstverständlich die Fragen aus dem Publikum und die Diskussion stehen, für die ausreichend Zeit eingeplant ist. Die Veranstaltung ist für jedermann offen, eine Anmeldung nicht erforderlich. Auf Ihr Kommen freuen sich der CDU-Ortsverband Cleebronn und Friedlinde Gurr-Hirsch.

**Termin:** Montag, 29. Februar 2016  
**Treffpunkt:** 19:30 Uhr  
im Saal der Weingärtner Cleebronn-Güglingen,  
Ranspacher Straße 1, 74389 Cleebronn

## ***Wahlforum der Heilbronner Stimme***

Wer kann mit den besseren Argumenten überzeugen? Diese Frage steht beim Wahlforum der Heilbronner Stimme im Zentrum. Unsere Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch wird dabei für ihre Positionen und die Ziele der CDU im Land werben. Seien Sie am Mittwoch, den 2. März 2016 um 19 Uhr mit dabei, wenn die Landtagskandidaten in der Kraichgauhalle in Gemmingen auf Einladung der Heilbronner Stimme diskutieren. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Zahl der Sitzplätze jedoch begrenzt. Auf Ihre Teilnahme freut sich Ihre Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch.

**Termin:**           **Mittwoch, 2. März 2016**  
**Treffpunkt:**   **19:00 Uhr**  
                          **in der Kraichgauhalle,**  
                          **Massenbacher Weg 11,**  
                          **75050 Gemmingen**

## ***Wo drückt der Schuh? – Politischer Stammtisch mit Friedlinde Gurr-Hirsch***

Wohin steuert Baden-Württemberg wirtschaftlich, politisch und gesellschaftlich? Wie können wir die Herausforderungen Digitalisierung, Globalisierung und demografischer Wandel meistern? Mit welchen Konzepten stellt sich die CDU am 13. März zur Wahl? Die Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch und der CDU-Ortsverband Ilsfeld laden am Donnerstag, 3. März 2016 alle interessierten Bürger um 20.00 Uhr zum politischen Stammtisch in das Gasthaus Rössle ein. Friedlinde Gurr-Hirsch steht in ungezwungener Atmosphäre zu allen Fragen der Landespolitik Rede und Antwort. Nutzen Sie die Gelegenheit, mit Ihrer Landtagsabgeordneten ins Gespräch zu kommen! Auf zahlreiche Besucher und spannende Diskussionen freuen sich die CDU Ilsfeld und Ihre Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch.

**Termin:**           **Donnerstag, 3. März 2016**  
**Treffpunkt:**   **20:00 Uhr**  
                          **im Gasthaus Rössle,**  
                          **König-Wilhelm-Straße 11,**  
                          **74360 Ilsfeld**

## ***"Die Südschiene stärken"***

### ***Weißwurstfrühstück mit Gerda Hasselfeldt und Friedlinde Gurr-Hirsch***

Baden-Württemberg und Bayern bilden das wirtschaftliche Rückgrat der Bundesrepublik. In der Vergangenheit konnten die beiden Länder gemeinsam die Interessen der „Südschiene“ vertreten. Welche Herausforderungen kommen auf die beiden südlichsten Bundesländer zu? Wo besteht Handlungsbedarf im föderalen System Deutschlands und beim Länderfinanzausgleich? Über solche und viele weitere Fragen spricht Gerda Hasselfeldt am Samstag, 5. März 2016 um 11.00 Uhr in Bad Rappenau. Die CSU-Politikerin bekleidet seit vielen Jahren hohe Positionen im Parlament und in der Bundesregierung. So war sie u.a. Bundesbau- und Bundesgesundheitsministerin und Bundestagsvizepräsidentin. Seit 2011 ist Gerda Hasselfeldt Vorsitzende der CSU-Landesgruppe im Bundestag und spielt in dieser Funktion eine zentrale Rolle in der Großen Koalition. In ungezwungener Atmosphäre wird außerdem die Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch über aktuelle Fragen der Landespolitik referieren und das Wahlprogramm der CDU Baden-Württemberg vorstellen. Selbstverständlich sollen die Fragen aus dem Publikum an Friedlinde Gurr-Hirsch und Gerda Hasselfeldt im Mittelpunkt der Diskussion stehen, für die ausreichend Zeit eingeplant ist. Die Veranstaltung ist für jedermann offen, eine Anmeldung nicht erforderlich. Über Ihr Kommen und eine angeregte Diskussion freuen sich der CDU-Stadtverband Bad Rappenau und Friedlinde Gurr-Hirsch.

**Termin:** Samstag, 5. März 2016  
**Treffpunkt:** 11:00 Uhr  
im Hotel-Restaurant Häffner Bräu,  
Salinenstraße 24,  
74906 Bad Rappenau

### ***Bürgersprechstunde mit Friedlinde Gurr-Hirsch***

Friedlinde Gurr-Hirsch können Sie nicht nur telefonisch sprechen. Sie bietet Ihnen ihre nächste Bürgersprechstunde an am Montag, den 7. März 2016 von 09:30 bis 10:30 Uhr in ihrem Wahlkreisbüro, Entenstr. 12, 74199 Untergruppenbach. In dieser Zeit ist Frau Gurr-Hirsch für Sie da und hat für Ihre Wünsche und Anregungen ein offenes Ohr. Auf die Gespräche mit Ihnen und Ihre Anregungen freut sich Ihre Abgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch

**Termin:** Montag, 7. März 2016  
**Treffpunkt:** im Wahlkreisbüro,  
Entenstraße 12,  
74199 Untergruppenbach

## ***Baden-Württemberg: Motor für Europas Zukunft***

Baden-Württemberg ist nicht nur einer der Wirtschaftsmotoren Europas. Die europäische Ebene der Politik ist für unser Bundesland in vielen Bereichen von zentraler Bedeutung. Wie kann auf europäischer Ebene eine Lösung für die Flüchtlingssituation gelingen? Wie wird sich der Binnenmarkt entwickeln? Worauf kommt es an, wenn wir einen starken Euro behalten wollen? Auf diese und viele weitere Fragen zwischen Landes- und Europapolitik wird der Europaabgeordnete Dr. Andreas Schwab am Montag, den 7. März 2016 eingehen. Auf Einladung von Friedlinde Gurr-Hirsch und des CDU-Ortsverbands Siegelbach kommt er um 19 Uhr zu einem Vortrag in die Gaststätte „Zum Bahnhof“ (Bahnhofstraße 19) in Siegelbach. Er ist binnenmarktpolitischer Sprecher der EVP-Fraktion im Europäischen Parlament und Mitglied im Ausschuss für Verbraucherschutz und Binnenmarkt. Bei der anschließenden Diskussion sollen die Fragen der Gäste nicht zu kurz kommen. Auf zahlreiche Besucher und spannende Diskussionen freuen sich die CDU in Siegelbach und Ihre Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch.

**Termin:** Montag, 7. März 2016  
**Treffpunkt:** 19:00 Uhr  
in der Gaststätte „Zum Bahnhof“,  
Bahnhofstraße 19,  
74936 Siegelbach

## ***„Singen und Schwätzen“ mit Gotthilf Fischer***

Zu einer besonderen Veranstaltung lädt Friedlinde Gurr-Hirsch alle interessierten Bürgerinnen und Bürger am Mittwoch, 9. März 2016 um 15 Uhr ins Gasthaus „Krone“ nach Ilsfeld-Auenstein ein. Ihr ist es gelungen, dass der „Chorkönig“ Gotthilf Fischer zu einem Nachmittag unter dem Titel „Singen und Schwätzen“ nach Ilsfeld kommt. Der Dirigent und Komponist wird auch „Therapeut der wunden Seele“ genannt und sorgte für die Verbreitung des deutschen Volkslieds in aller Welt. Nutzen Sie die Gelegenheit, in einer gemütlichen Atmosphäre bei Kaffee, Kuchen und Hefezopf mit Gotthilf Fischer und Ihrer Landtagsabgeordneten Friedlinde Gurr-Hirsch das eine oder andere Lied zu singen. Natürlich haben Sie auch die Gelegenheit, mit beiden ins Gespräch zu kommen und Ihre Fragen zur Landespolitik zu stellen. Auf einen geselligen Nachmittag und Ihre Fragen freuen sich Friedlinde Gurr-Hirsch und Gotthilf Fischer.

**Termin:** Mittwoch, 9. März 2016  
**Treffpunkt:** 15:00 Uhr,  
im Landgasthof Krone,  
Hauptstraße 14,  
74360 Ilsfeld-Auenstein

## ***Politische Weinprobe mit Friedlinde Gurr-Hirsch***

Wohin steuert unser Land aktuell? Welche Ziele hat die CDU für die Landtagswahl? Was hat das mit Wein und Weinbau zu tun? Zu einer etwas anderen Weinprobe lädt die Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch am Mittwoch, 9. März 2016 um 19 Uhr nach Neckarwestheim ein. Politische Statements und humorvolle Anekdoten nicht nur rund um den Wein begleiten die Weinprobe in den Räumen der Fahrschule Jörg Baumann. Mit ihrer fachlichen Kompetenz wird Friedlinde Gurr-Hirsch durch die weißen und roten Gewächse führen und Fragen zu Wein und Weinbau beantworten. In lockerer Atmosphäre steht die CDU-Politikerin aber auch zu allen weiteren Themen der Landespolitik Rede und Antwort. Auf zahlreiche Besucher und spannende Diskussionen freuen sich die CDU Neckarwestheim und Ihre Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch.

**Termin: Mittwoch, 9. März 2016**  
**Treffpunkt: 19:00 Uhr**  
**in der Fahrschule Jörg Baumann,**  
**Hauptstraße 33,**  
**74382 Neckarwestheim**

## ***Unternehmerfrühstück mit CSU-Generalsekretär Andreas Scheuer***

Das Zabergäu gilt mit seinen weltweit erfolgreichen Mittelständischen Unternehmen als „Tal der Weltmarktführer“. Baden-Württemberg ist das Mittelstandsland Nummer 1. Eine Studie der Beratungsgesellschaft McKinsey zur Zukunftsfähigkeit Baden-Württembergs befürchtet jedoch, dass unser Land ins Mittelmaß abrutschen könnte.

Wie kann die Landespolitik dazu beitragen, die Leistungs- und Innovationskraft unserer Unternehmen erhalten und steigern? Welche Rahmenbedingungen brauchen die Mittelständler im Zabergäu? Diese und weitere Fragen stehen im Mittelpunkt eines Unternehmergegesprächs mit dem CSU-Generalsekretär Andreas Scheuer. Zu dieser Veranstaltung mit bayerischem Flair laden die Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch und der CDU-Gemeindeverband Oberes Zabergäu am Donnerstag, 10. März 2016 um 11 Uhr zur Firma Afriso Euro-Index nach Güglingen ein. Geschäftsführer Elmar Fritz wird sein Unternehmen kurz vorstellen, bevor Friedlinde Gurr-Hirsch und Andreas Scheuer Ihnen nach einer Einführung im direkten Gespräch zur Verfügung steht. Diskutieren Sie bei einem Weißwurstfrühstück und musikalischer Umrahmung Ihre Erfahrungen und Wünsche für eine solide, zukunftsweisende Wirtschaftspolitik im Land. Auf den Austausch mit Ihnen und eine angeregte Diskussion freuen sich Ihre Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch und CSU-Generalsekretär Andreas Scheuer

**Termin: Mittwoch, 10. März 2016**  
**Treffpunkt: 11:00 Uhr**  
**bei Afriso Euro-Index**  
**Lindenstraße 20, 74363 Güglingen**

## **Wahlkampffinale mit Volker Kauder MdB**

Zum Wahlkampffinale vor der Landtagswahl am 13. März laden die Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch, der Landtagskandidat Fabian Gramling und die CDU-Verbände im Schozach- und Bottwartal zu einer Kundgebung mit Volker Kauder MdB, am Donnerstag, den 10. März in Beilstein ein. Der langjährige Vorsitzende der CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag wird in seiner Rede über die aktuellen Herausforderungen auf Bundes- und Landesebene berichten. Unter dem Motto: „Auf uns kommt es an - die CDU vor der Landtagswahl 2016“ wird Volker Kauder in seiner gewohnt pointierten Art auf die Versäumnisse der derzeitigen Landesregierung eingehen und die politischen Alternativangebote der CDU zur grün-roten Politik aufzeigen. Die Veranstaltung ist für jedermann offen. Über Ihr Kommen freuen sich Friedlinde Gurr-Hirsch MdL, Fabian Gramling, Eberhard Gienger MdB sowie der CDU Stadtverband Beilstein als Veranstalter. Die CDU Beilstein bietet Platzreservierungen unter der Emailadresse [info@cdu-beilstein.de](mailto:info@cdu-beilstein.de) an.

**Termin:** Donnerstag, 10. März 2016  
**Treffpunkt:** 18:30 Uhr  
in der Stadthalle  
Albert-Einstein-Straße 20, 71717 Beilstein

## **Infostände mit Ihrer Abgeordneten Friedlinde Gurr-Hirsch**

Treffen Sie Ihre Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch persönlich und kommen Sie mit ihr ins Gespräch. An den folgenden Terminen ist sie anzutreffen:

<b>Samstag, 27.02.2016</b>	11:30	Eppingen	Brettener Straße
<b>Sonntag, 28.02.2016</b>	07:45	Cleebronn	vor Bäckerei Keppler
<b>Sonntag, 28.02.2016</b>	09:00	Zaberfeld	vor Bäckerei Zöllner
<b>Freitag, 04.03.2016</b>	11:00	Gemmingen	vor Metzgerei Pfenninger
<b>Samstag, 05.03.2016</b>	08:00	Untergruppenbach	vor Bäckerei Härdtner
<b>Samstag, 05.03.2016</b>	09:30	Beilstein	vor der Apotheke, Hauptstraße
<b>Dienstag, 08.03.2016</b>	06:30	Lauffen	Bahnhof
<b>Dienstag, 08.03.2016</b>	08:00	Pfaffenhofen	vor Bäckerei Wahl
<b>Mittwoch, 09.03.2016</b>	08:00	Bad Rappenau	Wochenmarkt, vor Sanitätshaus Hemmann
<b>Donnerstag, 10.03.2016</b>	15:00	Unterheinriet	Markt Unterheinriet
<b>Samstag, 12.03.2016</b>	08:00	Massenbachhausen	Backhausplatz
<b>Samstag, 12.03.2016</b>	09:30	Güglingen	vor Gärtnerei Münch
<b>Samstag, 12.03.2016</b>	11:00	Brackenheim	Marktplatz
<b>Samstag, 12.03.2016</b>	12:00	Lauffen	Postplatz